

Erläuterungen zur Berechnungsmatrix des Personalbedarfs (Soll-Ist-Abgleich)

In der Tabelle „Personalbedarf (Soll-Ist-Abgleich)“ sind lediglich die farbig markierten Felder von Ihnen auszufüllen.

Der obere Bereich dient insbesondere dem Überblick, für welchen Träger/Kita mit welchem Stand die Berechnung vorgenommen wird.

Die Anzahl der Hauptgruppen dient hierbei bereits als Teil der Berechnung. Mit dieser Anzahl wird der Anteil der Leitungsfreistellung festgestellt und ist notwendig für die korrekte Berechnung!

Die Version des Prognosetools kann aus dem Hilfsberechnungstool/Prognosetool Förderung entnommen werden.

	A	B	C	D	E	F	G	H
		Personalbedarf Soll-Ist-Abgleich						
1								
2	Träger:	Musterträger e. V.						
3	Kita:	Musterkita XYZ						
4	Standortgemeinde:	Mustergemeinde						
5	zuständiges Amt:	Amt Musteramt						
6								
7	Anzahl Hauptgruppen:	3			Berechnung Stand:	22.09.2023		
8	Anzahl Ergänzungs- und Randzeitengruppen:	2			Prognosetool:	Version (z.B. 6.0)	6.0	
9	geplante Schließtage:	27				Monat	Aug 23	
10								
11								

Die Version des Prognosetools finden Sie im Hilfsberechnungstool des Landes, welche im Tabellenblatt „Fördersätze für Standortgemeinde“ zu finden sind:

The screenshot shows a spreadsheet interface with the title 'Fördersätze für Standortgemeinde'. Below the title bar, there is a section for 'Schleswig-Holstein Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren'. A table is visible with the text 'Förderung-Tool 6.0' circled in red, indicating the version used in the calculation.

Der nächste Bereich ist der „Soll“-Bereich. Hier werden die Daten aus dem Hilfsberechnungstool des Landes eingesetzt, welche ebenfalls im Tabellenblatt „Fördersätze für Standortgemeinde“ zu finden sind.

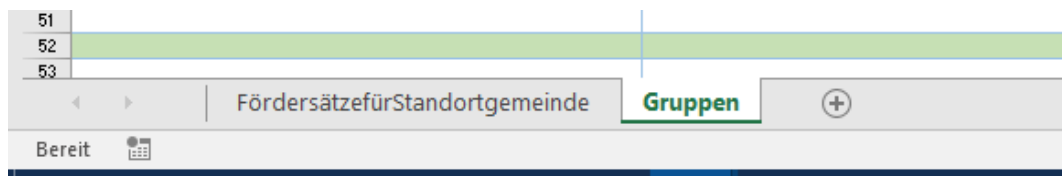
11	Soll (Laut Hilfsberechnungstool "Förderung" des Landes SH erforderlich)*:						
12	*inkl. Verfügungs- und Ausfallzeiten						
13	Leitungsfreistellung:	VZÄ:	Stunden:		tatsächlich abgedeckt:	VZÄ:	Stunden:
14	1. FK	0,6	23,4		Leitungsfreistellung:	0,00	0
15	2. FK		0		1. FK	0,00	0
16	3. FK		0		2. FK	0,00	0
17	Gesamt:	0,6	23,4		3. FK	0,00	0
18						0,00	0
19	Das ausgefüllte Hilfsberechnungstool "Förderung" ist dieser Berechnung als Anlage beizufügen!					Differenz VZÄ:	Differenz Stunden:
						-0,60	-23,4
						0,00	0
						0,00	0
						0,00	0
						-0,60	-23,4

Förderung-Tool 6.0

Jem gesamten Förderbetrag bestehen Bundesobergrenzen im bis zu zweistelligen Bereich.

g *1	Stellenanteil Leitungsfrei-stellung	Stellenanteile Erstkräfte *2	Stellenanteile Zweitkräfte *2	Stellenanteil Drittkraft *2	Sachkosten /
	0,00	#NV	#NV	#NV	

Die Daten werden erst ausgefüllt, wenn das Tabellenblatt „Gruppen“ befüllt wurde.



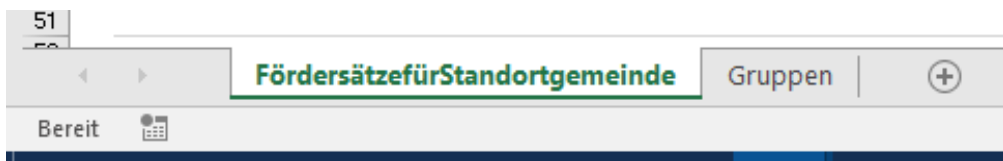
Im Tabellenblatt „Gruppen“ sind folgende Spalten unbedingt auszufüllen:

- **Einrichtung** (Hier ist zu beachten, dass bei jeder Zeile die gleiche Bezeichnung und Schreibweise genutzt wird!)
- **Gruppenart** (Hier ist aus der Liste die genaue Gruppenart auszuwählen. Achten Sie bitte auch darauf, dass die Ergänzungs- und Randzeitengruppen sowie besondere Gruppenarten z. B. bei einer Ausnahmegenehmigung und Helfende Hände hier einzeln aufgelistet sind und entsprechend der Eintragung in der Kita-Datenbank ausgewählt werden muss!)
- **Öffnungszeit** (Hier ist die wöchentliche Öffnungszeit der jeweiligen Gruppe einzutragen)
- **Schließzeit** (Tragen Sie hier bitte die geplanten Schließzeiten ein. Sollten Sie sich hier unsicher sein, tragen Sie bitte die Schließzeiten ein, die in der Kita-Datenbank bei der Gruppenkonfiguration hinterlegt ist.)
- **Förderart** (hier ist immer die Förderung pro Gruppe auszuwählen, außer bei einer flexiblen Randzeit. **ACHTUNG: bei einer flexiblen Randzeit ist auch unbedingt die tatsächliche Anzahl der betreuten Kinder auszufüllen!**)

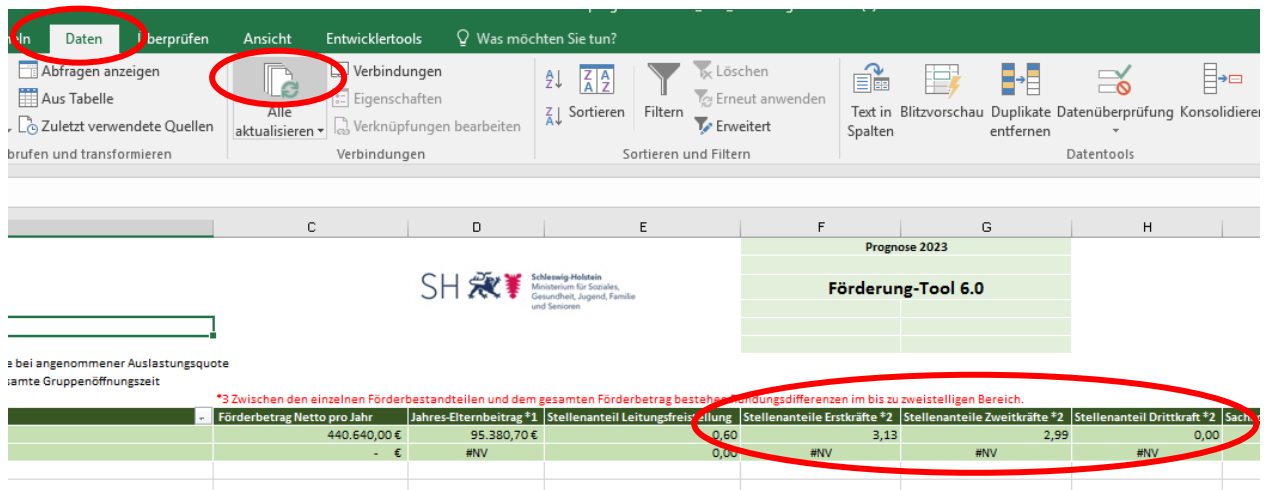
Weitere Hilfestellungen zum Ausfüllen finden Sie auch in der Anleitung zum Prognoserechner vom Land SH.

	A	B	C	D	E	F	G
1	Einrichtung	Gruppenart	Öffnungszeit/W	Schließzeit in	Tatsächl. Anzahl	Förderart	Anzahl
2	Musterkita XYZ	Krippengruppe	30	27		Förderung pro Grupp	
3	Musterkita XYZ	altersgemischte Gruppe	30	27		Förderung pro Grupp	
4	Musterkita XYZ	Kindergartengruppe	30	27		Förderung pro Grupp	
5	Musterkita XYZ	Erg. u. Rz. altersgemischte Gruppe	5	27		Förderung pro Grupp	
6	Musterkita XYZ	Erg. u. Rz. kleine altersgemischte Gruppe	5	27		Förderung pro Grupp	
7							
8							
9							
10							
11							

Wenn Sie hier alle Gruppen einzeln eingetragen haben, gehen Sie wieder in das Tabellenblatt „Fördersätze für Standortgemeinde“.



Gehen Sie dann auf den Reiter „Daten“ und wählen Sie dort „Alle aktualisieren“ aus:



Nun werden Ihnen hier die Vollzeitäquivalente der Erst-, Zweit- und Drittkraft angezeigt.

Diese drei Daten übertragen Sie nun in die Berechnungsmatrix des Personalbedarfs (Soll-Ist-Abgleich).

Soll (Laut Hilfsberechnungstool "Förderung" des Landes SH erforderlich)*:		tatsächlich abgedeckt:		Differenz	Differenz
*inkl. Verfügungs- und Ausfallzeiten		VZÄ:	Stunden:	VZÄ:	Stunden:
Leitungsfreistellung:	0,6	0,00	23,4	-0,60	-23,4
1. FK	3,13	0,00	122,07	-3,13	-122,07
2. FK	2,99	0,00	116,61	-2,99	-116,61
3. FK	0	0,00	0	0,00	0
Gesamt:	6,72	0,00	262,08	-6,72	-262,08

Das ausgefüllte Hilfsberechnungstool "Förderung" ist dieser Berechnung als Anlage beizufügen!

Es errechnen sich daraus nun die Anzahl an „Soll-Stunden“ für die einzelnen Bereiche.

Das ausgefüllte Hilfsberechnungstool ist, zur Nachvollziehbarkeit, als Anlage der Berechnung beizufügen.

Als letzten Teil ist der „Ist-Stand“ in der Kita einzutragen.

Hier ist der vertraglich vereinbarte Personalstand eingetragen worden. Hierbei müssen keine Namen der jeweiligen Fachkräfte eingetragen werden, es sollte jedoch nachvollziehbar sein, wo die jeweilige Person arbeitet (z. B. Erzieherin „Bärengruppe“, SPA „Bärengruppe“, Bienengruppe Erzieherin, Bienengruppe Erzieherin, Leitung). Die Spalte „Qualifikation“ ist nach der tatsächlichen Qualifikation und nicht nach dem Einsatz in der Gruppe auszuwählen. Sofern die Leitungskraft zusätzlich neben der Leitungstätigkeit Zeit in der Gruppe hat, wird die Zeit in der Gruppe als Stunden einer ersten Fachkraft gewertet. Die Verfügungsstunden und die Zeit in der Gruppe wird zusammengerechnet und in der Bewertung weiter oben dargestellt.

Geben Sie pro Zeile bitte eine/n Mitarbeiter/in mit der jeweils vertraglich feststehenden Stundenanzahl an. Die Stunden können auf drei Spalten aufgeteilt werden: Zeit in der Gruppe, Verfügungszeiten und Leitungstätigkeiten. Die Gesamtanzahl soll die vertraglich vereinbarte Zeit abbilden.

"Ist" laut Träger/Kita							
	Fachkräfte gem. § 28 KiTaG und § 57 Abs. 3 Nr. 4 und 5 KiTaG (Helfende Hände und Zweitkräfte aus kindergartenähnlicher Einrichtungen)	Qualifikation / Funktion (z. B. Erzieher = 1. FK, SPA = 2. FK)	Zeit in der Gruppe (Wochenstunden)	Verfügungszeiten (Wochenstunden)	Zeiten für Leitungstätigkeiten (Wochenstunden)		Gesamt
21	1	Leitung	Kita-Leitung	0	0	23,4	23,4
22	2	Erzieherin Bärengruppe	1. FK	30	3,9	0	33,9
23	3	SPA Bärengruppe	2. FK	30	3,9	0	33,9
24	4	Erzieherin Bienengruppe	1. FK	35	7,8	0	42,8
25	5	Erzieherin Bienengruppe	1. FK	35	0	0	35
26	6	Erzieherin Schmetterlinge	1. FK	35	3,9	0	38,9
27	7	Erzieherin Schmetterlinge	1. FK	30	3,9	0	33,9

Die hier dargestellten Ist-Stunden würden die tatsächlichen Öffnungszeiten inkl. Der Leitungsfreistellung der Kita-Abdecken. Jedoch wird im Ergebnis ein negativer Wert ausgewiesen, da mit dem bisher eingetragenen Personal nicht die Ausfallzeiten berücksichtigt wurden. Somit bedarf es in diesem Beispiel mehr Personal von 20,28 Stunden um den Mindestbedarf an Personal zu decken.


11	Soll (Laut Hilfsberechnungstool "Förderung" des Landes SH erforderlich)*:	VZÄ:	Stunden:	tatsächlich abgedeckt:	VZÄ:	Stunden:	Differenz VZÄ:	Differenz Stunden:	
12	*inkl. Verfügungs- und Ausfallzeiten								
13	Leitungsfreistellung:	0,6	23,4	Leitungsfreistellung:	0,60	23,4	0,00	0	
14	1. FK	3,13	122,07	1. FK	4,73	184,3	1,60	62,43	
15	2. FK	2,99	116,61	2. FK	0,87	33,9	-2,12	-82,71	
16	3. FK	0	0	3. FK	0,00	0	0,00	0	
17	Gesamt:	6,72	262,08		6,20	241,8	-0,52	-20,28	
18	Das ausgefüllte Hilfsberechnungstool "Förderung" ist dieser Berechnung als Anlage beizufügen!								
19									

Bei Eingabe von weiterem Personal (hier als Beispiel eine zusätzliche Springerkraft) verändert sich die Abbildung des Resultats:

20	"Ist" laut Träger/Kita							
21	Fachkräfte gem. § 28 KiTaG und § 57 Abs. 3 Nr. 4 und 5 KiTaG (Helfende Hände und Zweitkräfte aus kindergartenähnlicher Einrichtungen)	Qualifikation / Funktion (z. B. Erzieher = 1. FK, SPA = 2. FK)	Zeit in der Gruppe (Wochenstunden)	Verfügungszeiten (Wochenstunden)	Zeiten für Leitungstätigkeiten (Wochenstunden)	Gesamt		
22	1 Leitung	Kita-Leitung	0	0	23,4	23,4		
23	2 Erzieherin Bärengruppe	1. FK	30	3,9	0	33,9		
24	3 SPA Bärengruppe	2. FK	30	3,9	0	33,9		
25	4 Erzieherin Bienengruppe	1. FK	35	7,8	0	42,8		
26	5 Erzieherin Bienengruppe	1. FK	35	0	0	35		
27	6 Erzieherin Schmetterlinge	1. FK	35	3,9	0	38,9		
28	7 Erzieherin Schmetterlinge	2. FK	35	3,9	0	38,9		
29	8 Springer	1. FK	20,28	0	0	20,28		
30	9					0		
31	10					0		

12	Soll (Laut Hilfsberechnungstool "Förderung" des Landes SH erforderlich)*:	VZÄ:	Stunden:	tatsächlich abgedeckt:	VZÄ:	Stunden:	Differenz VZÄ:	Differenz Stunden:	
13	*inkl. Verfügungs- und Ausfallzeiten								
14	Leitungsfreistellung:	0,6	23,4	Leitungsfreistellung:	0,60	23,4	0,00	0	
15	1. FK	3,13	122,07	1. FK	5,25	204,75	2,12	82,71	
16	2. FK	2,99	116,61	2. FK	0,87	33,9	-2,12	-82,71	
17	3. FK	0	0	3. FK	0,00	0	0,00	0	
18	Gesamt:	6,72	262,08		6,72	262,08	0,00	0	
19	Das ausgefüllte Hilfsberechnungstool "Förderung" ist dieser Berechnung als Anlage beizufügen!								

Das Ergebnis ist wie eine Ampel aufgebaut:



Gibt es zu wenig Personal, zeigt das Ergebnis ein rotes X auf rotem Untergrund an.

Bei einer genauen Auslastung (Soll = Ist) wird ein gelber Hintergrund dargestellt mit einem Haken.

Sofern Ihre Kita mehr Ist-Personal hat, als der Mindeststandard fordert wird dies mit einem grünen Hintergrund und ebenfalls einem Haken angezeigt.